

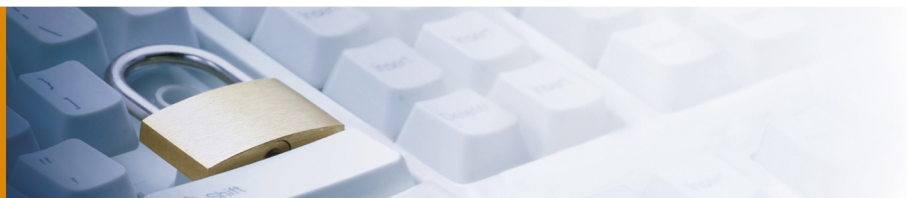
A close-up, slightly blurred photograph of a white computer keyboard. A brass padlock is placed over the 'Shift' key, symbolizing security or access control. The background is a soft, light blue gradient.

SIX Terravis AG

Terravis Check

14. April 2011

Quelldokument:	80779_report_terravis_partner_v1.0.docx
Version:	v1.0
Projektnummer:	80779
Autor(en):	Simon Egli, Compass Security AG Corsin Camichel, Compass Security AG
Referenzen:	-
Auslieferungsdatum:	14. April 2011
Klassifikation:	PUBLIC



1 Management Summary

1.1 Gesamtbeurteilung

Die vorliegenden Ergebnisse aus der mehrtägigen Überprüfung im März 2011 werden als sehr gut bewertet. Basierend auf den durchgeführten Tätigkeiten konnten keine Risiken festgestellt werden, die einen ordnungsgemässen Betrieb verhindern würden. Ein paar mit mittel und leicht gewichteten Schwachstellen sollten zur Verbesserung des Sicherheitsniveaus behoben werden. Deren Elimination wurde bereits in die Wege geleitet.

1.2 Einleitung

SIX Terravis AG entwickelt zurzeit ein System namens Terravis (www.terravis.ch), welche den schweizweiten Zugriff von Grundbuch- und Vermessungs-Informationen erlaubt und vereinheitlicht. In einem Pilot wurden die ersten Banken, Grundbuchämter und die Amtliche Vermessung an Terravis angebunden. Es soll nun in einer Sicherheitsüberprüfung ermittelt werden, ob ein adäquater Schutz der Informationen garantiert werden kann.

Die Sicherheitsüberprüfung soll dazu dienen, einen Überblick über die Bedrohungslage von Seite Internet zu erhalten. Insbesondere sollen folgende Erkenntnisse erarbeitet werden:

- ✦ Einschätzung des Bedrohungspotentials der implementierten Architektur und Internetanbindung aus der Sicht des Angreifers vom Internet.
- ✦ Kenntnisse, ob die Anwendung gängige Attacken korrekt verhindert.
- ✦ Sicherstellen das Zugriffe auf die Backends nur von autorisierten Benutzern erfolgen kann.

1.3 Ergebnisse

Die Web-Anwendung Terravis weist einen sehr guten Sicherheitslevel auf. Bereits in der Konzeptions- sowie Entwicklungsphase des Projektes wurden Massnahmen ergriffen und technische Mittel eingesetzt, um die Angriffsfläche gering zu halten. Eines dieser technischen Mittel ist die SuisseID. Die Authentisierung via SuisseID gehört aktuell zu den sichersten Authentisierungs-Verfahren im Internet. Die Trennung von Administration- und Anwendungsfunktionen mit zwei separaten Applikationsserver Instanzen ist eine weitere Massnahme. Zudem sind innerhalb des Netzwerkes nur verschlüsselte Punkt-zu-Punkt Verbindungen erlaubt.

Compass Security konnte nur ganz wenige Schwachstellen identifizieren, welche dennoch zur Verbesserung des Sicherheitsniveaus behoben werden sollten.

1.4 Empfehlungen

Compass Security empfiehlt, dass alle gefundenen Punkte diskutiert werden sollten. Mittel und leicht gewichtete Schwachstellen sollten mittelfristig gelöst werden.